Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 13

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

142. Wer ist Käufer von trockenen Nußbaumbrettern, 15 mm dick, schöne Ware?

143. Wer erstellt Oefen zum Brennen von Ziegeln und Backsteinen in eine Ziegelei?

144. Wer liefert Rollladen aus Blech?

145. Wer ist Fabrikant von Maschinen zum Schleifen der Korkzapfen?

146. Wo sind solide und preiswürdige Schlösser, Schilder und Griffe für feuerfeste Kastenschränke zu beziehen?

147. Wer liefert eiserne Worb- oder Zettlergabeln und Wetzsteinfutter, mit oder ohne Wetzsteinen und zu welch äußersten Preisen?

148. Wer liefert schöne Sensenwörbe, dutzendweise, und zu welch äußerstem Preise?

149. Wer liefert schöne Ofenschüssel für Bäcker?

150. Wer liefert fertige und solide Spannsägen in den Handel und zu welch äußerstem Preise?

151. Wer liefert pneumatische Läutwerke und die dazu notwendigen Bleiröhrchen von 6 mm Dm.?

152. Wo kann man feine Stahlfedern, dienlich für Druck-Schloß, anfertigen lassen?

153. Wo kann man Glasaugen anfertigen lassen?

154. Wer kann mitteilen, wie das Hartlöten, wie man es z. B. bei Brochen, Fingerringen ꝛc. sieht, wo kleine Messing- oder andere Metallstäbchen mit einander hart verlötet sind, geschieht?

Antworten.

Auf Frage **127.** In der Schmiede Wiesendangen bei Winterthur hat Konr. Seiler, Hafner in Frauenfeld, ein Kamin erstellt für 2 Feuer, welches kein Saugrohr braucht Dem Ersteller wurde für solche Arbeiten das beste Zeugnis gegeben.

Auf Frage **129.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma P. Glenck, Tonhallestraße Nr. 3, Zürich.

Auf Frage **141.** Bei einer Wasserversorgung für einen Flecken kann man das Reservoir höchstens 120 Meter über dem Verbrauchsorte anlegen, was einen Druck von 12 Atmosphären ergibt und wobei die Hahnen in den Hausleitungen stark zu leiden haben. Bei dieser Druckhöhe erfordert 1 Pferdekraft per Minute 60 Liter. Es ist immer gut, wenn man ein größeres Reservoir erstellt, damit sich das Wasser über Nacht darin ansammeln kann. Bei 200 Liter Zufluß per Minute 400 Kubikmeter Inhalt. Die Hauptleitung bis zu den Abzweigungen soll mindestens 150 mm Lichtweite haben und die Zweigleitung nicht unter 100 mm. B.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung von drei steinernen und acht hölzernen Sperren, nebst einer Anzahl Vorsperren und Sohlenversicherungen, sowie der zugehörigen Ufermauern im Kleinbach bei Wangs (Sargans). Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen auf der Gemeinderatskanzlei in Wangs zur Einsicht bereit. Verschlossene, mit der Aufschrift „Verbauung des Kleinbaches" versehene Offerten sind bis zum 30. Juni 1894 an den Gemeinderat von Vilters einzureichen.

Die Glaser- und Schreinerarbeiten für den Neubau der Tonhalle Zürich werden hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau der Bauleitung und auf dem Bauplatz eingesehen werden, wo auch die nötigen Formulare erhältlich sind. Die Angebote sind bis 30. Juni dem bauleitenden Architekten, Fr. Wehrli, einzureichen.

Entwürfe für eine Ehrenmedaille für Meisterschützen an eidgen. Schützenfesten. Sie wird in Silber ausgeführt und darf nicht über 6 cm groß sein, passenden Platz für den Namen des Schützen und des Festortes haben. Eingaben sind verschlossen mit Ueberschrift bis spätestens 1. Nov. an den Präsidenten des Schweiz. Schützenvereins, A. Thélin in La Sarraz, Waadt, zu richten. Für Preise sind 300 Fr. ausgesetzt.

Straßenbaute. Der Gemeinderat Morschach ist willens, eine Straße von der Franziskuskapelle bis auf die Schilti, in einer Länge von 1500 m neu erstellen zu lassen. Uebernehmer können ihre Angebote bis 25. Juni bei Herrn Gemeindrat Inderbitzin auf der Schilti machen, wo denselben weitere Auskunft erteilt wird. Die Straße wird in zwei Baulosen vergeben.

Die Renovierung der Zifferblätter der Stadtuhr am Bernthor Murten wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die Bedingungen sind auf der Bauverwaltung in Murten einzusehen. Bewerber für diese Arbeit wollen ihre Eingaben schriftlich und verschlossen bis Samstag den 30. Juni auf der Stadtschreiberei Murten einreichen.

Kirchturmbau Hundwil. Auf dem Wege der freien Konkurrenz sind für den Kirchturm in Hundwil die Spenglerarbeiten (Zink- oder Kupferbedachung), sowie die Blitzableiterarbeiten zu vergeben. Offertenformulare und Vertragsbedingungen liegen bei Herrn Gemeinderat Nägeli zum „Hörnle", Hundwil, zur Einsicht auf, wo auch allfällige Offerten, verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchturmbau Hundwil" versehen, bis 1. Juli abzugeben sind.

Die Maurerarbeiten für ein Wohnhaus und Spielschule Neumünster werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Verträge liegen bei den Herren Gebr. Reutlinger, Architekten, Stadelhoferplatz, Zürich, zur Einsicht auf. Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für ein Wohnhaus und Spielschule Neumünster" bis spätestens den 25. Juni an den Vizepräsidenten der Spielkommission, Herrn D. Staub, Eisenhandlung, Seefeld, einzusenden.

Die Schlosserarbeiten für eine Einfriedigung von ca. 370 m Länge, im Gewicht von ca. 9100 Kg., im Bahnhofe Winterthur werden hiemit zur Vergebung ausgeschrieben. Pläne und Vertragsbedingungen können auf dem Bureau des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Th. Weiß (Rohmaterialbahnhof Zürich III) eingesehen werden. Offerten auf diese Arbeiten unter Aufschrift: „Einfriedigung Bahnhof Winterthur" sind bis spätestens den 30. Juni l. J. an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzusenden.

Waldvermessung. Die Verwaltung der Oberallmeindkorporation in Schwyz ist willens, ihre Waldungen in den Gemeinden Ober- und Unteriberg nach der Vorschrift der Instruktion für die Detailvermessung der Waldungen im eidg. Forstgebiet vom 29. Dez. 1882 vermessen zu lassen. Der Uebernehmer hat vorgängig dieser Vermessung noch die Triangulation IV. Ordnung für dieses Waldgebiet aufzunehmen. Demselben wird freigestellt, mit der Arbeit sofort oder erst im nächsten Frühling zu beginnen. Offerten für Uebernahme dieser Vermessung sind bis Mitte Juli nächsthin schriftlich der Oberallmeindverwaltung in Schwyz einzureichen.

Kirchenbaute. Die evangelische Kirchen-Vorsteherschaft in St. Gallen eröffnet hiemit eine Konkurrenz zur Einlieferung von Planskizzen für eine Kirche in der Pfarrabteilung Linsebühl und setzt für die besten drei Entwürfe Prämien im Betrage von Fr. 4000 aus. Konkurrenzbedingungen, Bauprogramm und Situationsplan des Bauplatzes können bei Herrn Kradolfer-Wild, Kaufmann in St. Gallen, bezogen werden.

Schulhausbaute. Behufs Erlangung von Projekten für ein im Gundoldingerquartier zu Basel zu erbauendes Primarschulgebäude eröffnet das Baudepartement von Basel-Stadt mit Ermächtigung des Regierungsrates hiermit unter Basler und in Basel niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb. Zur Prämierung der drei bis vier besten Entwürfe ist dem Preisgericht eine Summe von 4000 Fr. zur Verfügung gestellt. Eingabetermin für die Projekte: 15. September 1894, abends. Alles weitere ist aus dem Konkurrenzprogramm ersichtlich, welches gratis beim Sekretariat bezogen wergen kann.

Die Hafnerarbeit für das neue Schulhaus in Siebnen, sowie die Lieferung eines **schmiedeisernen Geländers** für die Einriedung des Schulhausplatzes in Siebnen wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Baubeschriebe sind bei Herrn Präsident Kantonsrat L. Diethelm zum „Adler" in Schübelbach zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Schulhausbaukommission in Schübelbach mit der Aufschrift Angebote für „Hafnerarbeit" und „Geländer" (jedes separat) bis 26. Juni 1894 franko einzureichen.

Lagerhaus-Umbaute Burgdorf. Die Abbruch-, Maurer-, Steinhauer, Verputz-, Zimmer-, Schreiner-, Holzcementbedachungs-, Spengler- und Bauschmiedearbeiten, die Lieferung von Walzeisen und Gußsäulen, sowie die Erstellung von Blitzableitern für den Umbau des alten Lagerhauses der eidg. Alkoholverwaltung in Burgdorf werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Alkoholgebäude Burgdorf" bis und mit dem 26. Juni nächsthin franko einzureichen.

Für das neue Bundeshaus Mittelbau in Bern werden folgende Bauarbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Abbruch- und Erdarbeiten.
2. Die sämtlichen Maurer-, Versetz- und Sandsteinhauerarbeiten für das Gebäude samt Terrassenbau.
3. Die Hartsteinhauerarbeiten für den Terrassenbau und das Aeußere des Gebäudes.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Anbau an das Casino) zur Einsicht aufgelegt, wo nähere Auskunft erteilt wird und auch die Angebotformulare und die Bedingnishefte bezogen werden können. Uebernahmsofferten für einzelne oder die Gesamtarbeiten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern unter der Aufschrift „Angebot für Bundeshaus Mittelbau" franko einzureichen bis 15. Juli.

Neue Bestuhlung, zwei Thüren, Holz- und Cementboden, Fenster der Kirche und Vergipsung der Decke und Wände,

samt den nötig werdenden **Malerarbeiten** der Kirche Bonstetten. Die Eingaben sind schriftlich bis zum 24. Juni an Herrn Gemeindammann G. Glättli in Bonstetten einzureichen, der über die Ausführung der Reparaturen jede wünschbare Auskunft erteilt.

Erstellung einer eisernen Fahrbrücke über die Glatt unterhalb Glattbrugg (Kt. Zürich) mit einer Länge von 16,8 m und einer Breite von 3,2 m mit Beton-Flügeln und Widerlagern und eisernem Oberbau. Reflektanten auf den Unter- oder Oberbau, als auch auf das Ganze wollen ihre Offerten unter Aufschrift „Kehrbrückenbau" dem Verwalter, Herrn Heinrich Erni in Opfikon, bis zum 25. Juni einreichen, bei welchem inzwischen die Pläne, Bauvorschriften ꝛc. zur Einsicht aufgelegt sind.

Erstellung einer Zweigleitung der Quellwasserversorgung Höngg vom Wohnhause des Herrn Spengler, durch das sog. Bäuli bis zum Hardegg-Quartier, in der Länge von ca. 200 m. Reflektanten für diese Arbeit (Grabarbeit, Lieferung und Legen von Röhren) belieben ihre bezüglichen schriftlichen Eingaben bis 30. Juni dem Herrn Gemeindrat Heinrich Großmann im Schwert, bei welchem auch die nähern Bedingungen zu erfragen sind, einzureichen.

Hochsommerstoffe.

Mousseline laine, Creppe, Battiste und engl. Etamines, Piqué imprimé, die neuesten Sommerstoffe zu **Damen- und Kinderkleidern, Blousen** in schönsten Muster-Sortimenten, per Meter 75, 95, 1.25 Cts. **Waschächte Indiennes und Cretonnes** per Meter à 28—95 Cts. **Badekleiderstoffe,** sowie jede Art Baumwoll- und Leinwandstoffe, **Handtücher** à 34 Cts. per Meter, liefert Meter- oder Stückweise franko ins Haus

Oettinger & Cie., Zürich.

Muster obiger, sowie tausende neuester Frauen-, Herren- u. Konfektionsstoffmuster umgehend franko. Neueste Sommermodebilder gratis.

Zuverkaufen.

In gewerbreicher Ortschaft des Kt.s St. Gallen ein **Haus** mit constanter **Wasserkraft** von 3½ Pferd, **Turbinenhaus** und grossen **Werkstatträumlichkeiten,** (geeignet **für Schreiner, Drechsler** oder **Mechaniker**) dazu gehören noch 4½ Jucharten **Wiesland** an der Strasse gelegen, sehr geeignet **für Bauplatz,** da am Ort noch Wohnungsmangel herrscht. Die schöne Lage (10 Minuten von der Bahnstation entfernt) würde sich auch sehr gut eignen zur **Anlegung eines Kurortes.** Schöner **Garten** und eigenes **Quellwasser** sind vorhanden und **Wald** befindet sich in unmittelbarer Nähe. 864

Gefl. Offert. sub Chiffre U2590cZ an die Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler, Zürich.

Ein **tüchtiger** 875

Schreiner,

auch im Zeichnen bewandert, verheiratet, **sucht dauernde Stelle.**

Offert. unt. Chiffre W 875 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Lehrling gesucht!

Bei Unterzeichnetem kann ein der Schule entlassener Knabe die [800

Möbeldrechslerei

gründlich erlernen. Günstige Bedingungen.

J. Läubli-Müller,
Bazar und Drechslerei,
Lenzburg.

882) **Wer ist Lieferant** von 40 Stück oder mehr schönen ahornenen

Stiegentritten

102 cm lang, 36 cm breit, 6 cm dick; nehme auch Auskunft und Preise in schönem

Buchenholz

entgegen

Karl Niederer, Schreiner, z. Grimmenstein in **Walzenhausen** (Appenz.)

Zimmer-Schreinergeschäft.

Besonderer Verhältnisse wegen wäre in der Ostschweiz an **günstiger Lage** ein **mit bestem Erfolg betriebenes,** nachweisbar **rentables Zimmer- & Schreinergeschäft** mit **Werkzeug, Holz- und Bretter-Vorräten** eventuell vorhandenen **Bauplätzen unter günstigen Bedingungen** zu **verkaufen** oder zu **vertauschen.** (Wohnhaus und Werkstadt neu erbaut.)

Gefl. Anfragen unt. Chiff. S 883 an die Exp. d. Bl.

Für Drechsler!

Ein **ordentlicher Knabe von 16 Jahren** wünscht bei einem **tüchtigen Meister** den

Drechslerberuf

zu erlernen. Eintritt sobald als möglich. 837

Offert. unt. Chiffre Y2595 Z befördert die Annoncen-Expedit. **Haasenstein & Vogler in Zürich.**

Galvanoplastisches Atelier

für

Vernickelung, Verkupferung, Versilberung etc.

Besteingerichtetes Atelier der Schweiz.

Besondere Abteilung für die Bearbeitung v. Massenartikeln in Eisen, Stahl, Zink, Messing etc. u. Spezialverfahren.

Die grössten Aufträge können prompt erledigt werden.

Zürcher Telephongesellschaft
Aktiengesellschaft f. Elektrotechnik,

727) Hafnerstrasse 24, **Zürich.**

Für 865

Baumeister, Architekten.

Eine **leistungsfähige Mech. Schreinerei** wünscht mit **Baumeistern** od. **Bauherrn** in **Korrespondenz** zu treten betreffs Lieferung von sämtlichen in die **Bauschreinerei** einschlagenden Artikeln; für solide Ausführung wird garantiert.

Offert. sub Chiff. V2591 cZ an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler in Zürich.**

Preise

für das [658

Aufhauen abgenützter Feilen

per Meter Fr. 2. —, per Ko. —. 65 Rp.

Es empfiehlt sich bestens

J. Ammann, Feilenhauer,
Turbenthal (Tössthal).

Schindeln-Fabrikation.

Wo und unter welchen Bedingungen würde einem jungen Manne Gelegenheit geboten die **Rundschindelfabrikation zu erlernen.**

Gefl. Offerten unt. Chiffre R 884 an die Exp. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger **Zimmermann,** der schon seit längerer Zeit auf eigene Rechnung arbeitete und **größere Bauten erstellt hat,** wünscht wegen Familien-Verhältnissen sein Geschäft aufzugeben. Selbiger sucht daher in einem **größeren Zimmer- oder Baugeschäft** im Kt. Zürich od. Thurgau einen **dauernden Platz** wo er **selbständig arbeiten** könnte. Er würde sämtliches **Werkzeug** mit 1—2 **Hobelbänken** auf Verlangen mitbringen.

Auskunft erteilt die Exp. d. Bl. unt. Chiffre Z 878.

Patent-Metall-Cement.

Bester und billigster Ersatz für Blei, Cement, Schwefel etc.

Von grösstem Werte

für Schlossereien, mech. Werkstätten, Maschinenfabriken etc.

Patent-Metall-Cement wiedersteht **allen Säuren, Oelen, Feuchtigkeiten, Witterungseinflüssen** etc. vollkommen.

Patent-Metall-Cement haftet mit absoluter Zähigkeit an **Stein, Mauerwerk, Holz** und **Metall** und zwar **dauernd** und mit grösster Kraft, wie kein anderes Material.

Patent-Metall Cement hat sich desshalb als **weitaus das beste, dauerhafteste und billigste** Material bewährt zum Eingiessen resp. Befestigen von eisernen **Geländern, Thoren, Säulen, Trägern,** Maschinen, Wellenlagern sowie Gussstücken aller Art in Stein, Mauerwerk etc. [578

Patent-Metall-Cement ist **6 mal billiger als Blei.**

Prima Zeugnisse und Referenzen sowie ausführliche Prospekte stehen gerne zu Diensten.

HAUSER & Co., ZÜRICH,

Telegramme: Hauserco. Hirschengraben 68. Telephon Nr. 2028.

881) Man wünscht einen guterhaltenen

Brennapparat

neuester Konstruktion, wenn möglich **transportabel,** einlöchrig, mit 10—20 Liter haltender Blase zu kaufen. — Eventuell, was würde ein solcher neu kosten? Konstruktions-Zeichnung erwünscht. Offert. unt. **D 881** befördert die Expedition.